

Karl-Rahner-Stiftung
(Sitz Innsbruck)

Innsbruck, 6. Oktober 2009

Wissenschaftlicher Beirat:

Univ. Prof. Dr. Fischer
Univ. Prof. Dr. Kriegbaum
Univ. Prof. Dr. Leher
Univ. Prof. Dr. Neufeld
Univ. Prof. Dr. Siebenrock

Ausschreibung des Karl-Rahner-Preises 2010
für theologische Forschungen

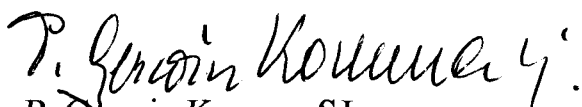
Gemäß den Statuten der Karl-Rahner-Stiftung, Sitz Innsbruck, wird hiermit der Karl-Rahner-Preis für theologische Forschung für das Jahr 2010 ausgeschrieben. Nach § 2 der geltenden Satzungen beinhaltet der Preis einen Zuschuss für Drucklegung einer bestqualifizierten Arbeit aus dem Gebiet der katholischen, einschließlich der ökumenischen Theologie in der Reihe „Innsbrucker theologische Studien“ bis zum Höchstwert von EURO 5.000. Es soll sich in der Regel handeln:

- um eine Dissertation oder Habilitationsschrift
- die in deutscher Sprache
- mit einem Umfang zwischen 250 und 450 Seiten
- in den letzten zwei Jahren vor dem Einreichungstermin fertig gestellt wurde.

Grundsätzlich förderungswürdig sind alle Untersuchungen; solche die in thematischer Beziehung zur Theologie Karl Rahners stehen, werden indes – ceteris paribus – mit Vorrang berücksichtigt.

Der Schlusstermin für die Einreichung ist der 18. Dezember 2010

Die Bewerbungsunterlagen sind zu senden an: **Geschäftsführung Karl-Rahner-Stiftung, Sillgasse 6, A-6020 Innsbruck**. Zwei Exemplare der Arbeit (mit Namen der Gutachter und evtl. Gutachten), ein Lebenslauf und gegebenenfalls ein Verzeichnis bisheriger Veröffentlichungen sind beizufügen. Die Einreichung der Arbeit gilt als Erklärung zur Bereitschaft, bei der Drucklegung redaktionell mitzuarbeiten.



P. Gerwin Komma SJ
Geschäftsführer



P. Severin Leitner SJ
Präsident

Mit der Bitte um Aushang bzw. Weitergabe.
Bitte möglichst frühzeitig die Richtlinien für die Veröffentlichung anfordern!
Bei der Zusendung einer Arbeit Zollvorschriften beachten.